

Entwurf Hartmannufer

Baustein: 305° Wpperspitze

Flächengröße
Eigentum, wichtige
Nachbarschaften

ca. **950qm**, rein öffentliche Fläche, Länge Wupperufer ca. 115m, davon Dreiecksspitze ca. 100qm

Nachbarschaft: Landgericht, Haltestelle Landgericht, (Uni)

Beteiligte am
Planungsprozess

Denkmalschutz

Kostenberechnung DTP

72.030,- EURO netto

Beurteilung des Standortes
(Potenziale, Chancen,
Konflikte, Problempunkte,
mögliche Ziele)

südliches Wupperufer, d.h. **Nordwestexposition**

hoch frequentierter Ort an der Wupper, vor allem Studenten von der Haltestelle Landgericht zur Uni, **Attraktion: Leute gucken**

sehr (stadt) **räumlicher Ort:** Landgericht, Schwebebahn, Stützwand, Wohnbebauung, Gehölze Spitze und Uferbereiche

Ort für die **Mittagspause** ??? Angestellte Landgericht

sehr attraktiver Ort ist die **Wpperspitze:** Gefühl auf der Insel zu sein, nah am Wasser mit schönen Blicken, schöne Baumgruppe, ruhiger und geschützter Ort abseits der Fußgängerströme, Ort wirkt empfindlich

Funktionale Anforderungen sind gering: seitliche Zugänge zu Haltestelle und Zufahrt Landgerichtshof

Entwurf

Am Hartmannufer wird der bisher weitgehend im Verborgenen liegende besondere Charakter der **Wupperinsel** offengelegt und zugänglich gemacht. Befreit vom Ufergestrüpp führen kiesgedeckte Terrassen hinunter auf das Holzdeck auf der Wpperspitze. Hier kann man Beine und Seele baumeln lassen, die Nähe zum Wasser spüren und das **305° Wupperpanoramawirken** lassen. Drehstühle in den Kiesterrassen machen diesen Panoramawirkung möglich.

Im vorderen Wegeverlauf wird der Weg an die Wuppermauer herangerückt und durch die Entnahme dunkler Gehölze **heller und freundlicher**. Die Grenze zum Landgericht bildet zukünftig eine niedrige Strauch- und Staudenpflanzung, die das Landgericht als städtische Raumkante wirken lässt. Bänke laden zur Mittagspause und Leute gucken ein.

Datum, Kürzel
letzte Änderung

25.04.2004 dtp - mr

